

Unfall nach fulminanter Aufholjagd

OVERATH/MUCH. Beim herrlichem Sommerwetter ging das Team Derscheid Motorsport um Teamchef Rolf Derscheid (Much), Michael Flehmer (Overath) und Zoran Radulovic (Simmersfeld) auf seinem BMW 325i E90 in der mit 19 Fahrzeugen stark besetzten Klasse V4 Produktionswagen beim 41. RCM DMV Grenzlandrennen und 6. Lauf zur VLN-Langstreckenmeisterschaft auf der 25 km langen Kombination von Grand-Prix-Kurzanbindung und der legendären Nürburgring-Nordschleife an den Start.

Das Zeittraining brachte in einer Zeit von 09:52 den sechsten Startplatz. Eine Geschwindigkeitsüberschreitung von 19 km/h in einer Code-60-Zone führte zu einer Versetzung ans Ende der Startgruppe. Startfahrer Michael Flehmer spielte seine Routine aus und war nach vier Runden Siebter. Im Hochgeschwindigkeitsbereich Schwedenkreuz kam es bei rund 200 km/h zu einem Überholmanöver. Um eine Kollision von drei Fahrzeugen zu vermeiden, zog Flehmer nach links auf die schmutzige Spur, verlor den Grip und rutschte durch das Kiesbett der Arembergkurve in die Leitplanke. Ein Spurstangenabriss führte zu einem vorzeitigen Ende des Rennens. (er)



Der BMW lag zunächst gut im Rennen. Foto: Hofmann